

VSSM EI30 Türe 2-flügelig mit Verglasung

VKF-Nr. 21075

Ausgabe 2011

VKF zugelassen Lizenzprodukt für Schreiner mit Lizenzvertrag

Anwendung Ausschreibungstexte, Verkaufsinfos, Kalkulationshilfen

Herstell- und Einbauanleitung Produktionspläne, Konstruktion, Details

Herstdokumentation

Anwendung, Verkauf



Vereinigung Kantonalen Feuerversicherungen

Auskunft über die Anwendbarkeit
gemäss den Schweizerischen
Brandschutzvorschriften

VKF Brandschutzanwendung Nr. 21075

Gruppe 242	Brandschutztüren mit Verglasung
Gesuchsteller	VSSM Bereich T & B Gladbachstrasse 80 8044 Zürich Schweiz
Hersteller	VSSM Bereich T & B 8044 Zürich Schweiz
Produkt	VSSM EI30 VERGLAST 2-FLÜGLIG
Beschrieb	Tür zweiflügelig aus Spanplatte (38mm), beidseitig abgedeckt mit HDF-Platten (2x3,2mm), Hartholzleimer, D=51mm, PROMAGLAS 30 TYP 1-0 (17mm, Lmax=1817mm, Amax=1,4m2), stumpf/gefälzt, Holzzarge mit ROKU-STRIP- und Gummidichtung
Anwendung	EI 30 Bgepr=2100mm, Hgepr=2200mm MBW/LBW Anwendung siehe Folgeseiten/Internet
Unterlagen	Prüfbericht: EMPA, Dübendorf '841 378/90' (12.01.2009); Prüfbericht: EMPA, Dübendorf '841 445/30' (01.09.2009); Technische Auskunft: EMPA, Dübendorf '841 445/80' (17.11.2009); Schreiben: EMPA, Dübendorf '-' (23.06.2010)
Prüfbestimmungen	EN 1363-1, EN 1634-1
Beurteilung	Feuerwiderstandsklasse: EI 30
Gültigkeitsdauer	31.12.2015
Ausstelldatum	03.11.2010

Anerkennungsstelle der
kantonalen Brandschutzbehörden

Binz

Rappo





Vereinigung Kantonalen Feuerversicherungen

Auskunft über die Anwendbarkeit
gemäss den Schweizerischen
Brandschutzvorschriften

VKF Nr. 21075

Direkter Anwendungsbereich

Der direkte Anwendungsbereich für Prüfergebnisse an Tür und Abschlusseinrichtungen ist in der EN 1634-1:2000, Kap. 13 beschrieben. In diesem Abschnitt sind die wichtigsten Regeln für zulässige Änderungen von Ausführungen gegenüber den Probekörpern angegeben. Diese Veränderungen können durchgeführt werden, ohne dass der Auftraggeber eine zusätzliche Beurteilung und/oder Berechnung benötigt.

ZULÄSSIGE GRÖSSENVERÄNDERUNGEN

Der Umfang der zulässigen Grössenveränderung hängt davon ab, ob die Klassifikationszeit gerade erreicht wurde (Kategorie A) oder ob eine längere Zeit (Kategorie B) erreicht wurde. Grössenverminderung ist für alle Türarten zulässig.

Drehflügeltüren

- Grössenzunahme gemäss erweitertem Anwendungsbereich.

WERKSTOFFE UND KONSTRUKTIONEN

Sofern es im folgenden Text nicht anders angegeben ist, muss die Konstruktion der Tür- oder Abschlusseinrichtung gleich der geprüften sein. Die Anzahl der Türflügel und die Betriebsart (z.B. Drehflügeltür, Schiebetür usw.) dürfen nicht verändert werden.

Konstruktionen aus Holz

- Die Dicke der Türflügel darf nicht verringert, jedoch vergrössert werden.
- Die Dicke und/oder die Rohdichte des Türflügels dürfen/darf vergrössert werden, vorausgesetzt, dass die Gesamtgewichtszunahme nicht grösser als 25% ist.
- Für plattenförmige Produkte aus Holz (z.B. Span-, Tischlerplatten usw.) darf sich die Zusammensetzung von der geprüften (z.B. Kunstharzart usw.) nicht unterscheiden.
- Die Querschnittmasse und/oder Rohdichte der Holzzargen (einschliesslich Falze) dürfen/darf nicht verringert, jedoch vergrössert werden.

Verglaste Konstruktion

- Die Glasart und die Befestigungstechnik sowie die Art und die Anzahl von Befestigungselementen dürfen sich nicht von denen des Probekörpers unterscheiden.
- Die Anzahl der verglasten Öffnungen und das Glasmass jeder Scheibe, kann verringert, jedoch nicht über die geprüfte Scheibengrösse hinaus vergrössert werden.
- Der Abstand zwischen dem Rand der Verglasung und der äusseren Begrenzung des Türflügels oder zwischen verglasten Öffnungen darf nicht verringert werden. Die minimale Friesbreite beträgt 137mm.

Dekorative Oberflächenbehandlungen

- Wo ein Beitrag zur Feuerwiderstandsfähigkeit der Tür durch einen Farbanstrich der Oberflächen nicht zu erwarten ist, sind alternative Anstriche zulässig und dürfen auf Türflügel und Zargen aufgebracht werden.
- Dekorative Beschichtungen und Holzfurniere mit einer Dicke bis 1.5mm dürfen auf die Oberfläche (jedoch nicht an den Rändern) von hölzernen Drehflügeltüren, die das Wärmedämmkriterium I erfüllen, aufgebracht werden. Nichtbrennbare dekorative Beschichtungen und brennbare dekorative Beschichtungen über 1.5mm Dicke sind für Türflügel nicht zulässig.

Erweiterter Anwendungsbereich

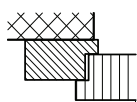
Der erweiterte Anwendungsbereich richtet sich nach folgendem Dokument:

Technische Auskunft Nr. 841 445/80 vom 17.11.2009

- Kategorie B: Grössenzunahme bis 15% Breite, 15% Höhe und 20% Fläche ist zulässig.
Bmax=2414mm Hmax=2530mm Amax=5.54m²
- Einschränkung: Grössenzunahme mit verdeckten Bändern, ITS Türschliesser,
Brunex dB Confort 59: Kat. A
- Verglasung: Fireswiss Foam 30-15: Lmax=1817mm Amax=1,4m²
Minimale Friesbreite = 180mm
- Anhang Seite 4

Anwendungen

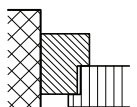
MODELL-ÜBERSICHT



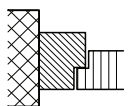
**EI30-Brandschutztüre, 2-flügelig,
Blendrahmen, mit Überschl**



**EI30-Brandschutztüre, 2-flügelig,
Blendrahmen, flächenbündig**



**EI30-Brandschutztüre, 2-flügelig,
Blockrahmen, mit Überschl**



**EI30-Brandschutztüre, 2-flügelig,
Blockrahmen, flächenbündig**

TECHNISCHE ÜBERSICHT

TÜRBLATT EIGENBAU	Brandschutz				max. Grösse		A max. Fläche in m²	Türblatt-Lage		Schallschutz		Wärme- /Feuchte		Einbruch	
	VKF Nr.	Blend-Ra Holz	Rahmen Block-Ra. Holz	Stahl-zarge	Rahmen-Lichtmass in mm			Über-schlag	Flächen-bündig	VST 005		VST 006			
					Breite	Höhe	Türblatt Labor-wert ¹) Rw/dB			Luftschall R'w a.Bau ¹) dB	Klima-klasse¹) a bis e 0 bis 3	U-Wert ¹) W/m²K	Widerst. kl. WK ¹) 1 - 6		
	VSSM EI30 51	21075	●	●		2414	2530	5,54	●	●	35	30-34	2 a	k.A.	k.A.
	TÜRBLATT EINGEKAUFT														
Türblattrohling baugleich mit VSSM EI30 51 (Seite 15)	21075	●	●		2414	2530	5,54	●	●	35	30-34	2 a	k.A.	k.A.	
Brunex dB-Confort 59	21075	●	●		2100	2200	4,62	●	●	42	35-38	3 b	k.A.	k.A.	

Legende: ● = geeignet

¹⁾ Quelle: Türenfabrik Brunegg AG, Dez. 2010

VERGLASUNG			FIRESWISS	Promaglas
Friesbreiten	seitlich und oben	mind.	180 mm	137 mm
	unten	mind.	280 mm	237 mm
Glasgrösse	Kantenlänge	L _{max}	1817 mm	1817 mm
	Glasfläche	A _{max}	1,4 m ²	1,4 m ²